



Antrag

der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Joachim Hanisch, Thorsten Glauber, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Dr. Hans Jürgen Fahn, Eva Gottstein, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer** und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**

Gleichwertige Lebensverhältnisse in ganz Bayern XXII Konzepte zur Steigerung der regionalen Energiesouveränität

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, entsprechend den Handlungsempfehlungen der Enquete-Kommission „Gleichwertige Lebensverhältnisse in ganz Bayern“ Konzepte zur Steigerung der regionalen Energiesouveränität und zum Ausbau regionaler Wertschöpfung durch die Energiewende zu erarbeiten und dem Landtag über die Ergebnisse zu berichten.

Begründung:

Am 30.01.2018 legte die Enquete-Kommission „Gleichwertige Lebensverhältnisse in ganz Bayern“ ihren Abschlussbericht (Drs. 17/19700) vor. Der Bericht enthält zahlreiche Handlungsempfehlungen an Parlament und Staatsregierung mit dem Ziel, gleichwertige Lebensverhältnisse in allen Teilen Bayerns zu erreichen und sicherzustellen. Nach dreieinhalb Jahren intensiver Arbeit ist es nun an der Zeit, die Empfehlungen der Kommission zügig umzusetzen.

Der dezentrale Ausbau erneuerbarer Energien kann einen wesentlichen Beitrag zum Abbau regionaler Unterschiede leisten. Die Wertschöpfung bleibt vor Ort und es entwickeln sich lokale Versorgungsstrukturen und Stoffströme. Dies ist sowohl im Hinblick auf die wirtschaftliche Entwicklung in den einzelnen Regionen sowie auch zur Stärkung der Energieautonomie des Freistaates unerlässlich.

Die entsprechende Handlungsempfehlung findet sich im Abschlussbericht der Enquete-Kommission unter Punkt 5.2.3.c.